

Kleine Anfrage

Fonds für Einspeisevergütung

Frage von Landtagsabgeordneter Johannes Kaiser

Antwort von Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni

Frage vom 06. November 2024

Gemäss Art. 18 Abs. 2 des EEG «orientiert die Regierung den Landtag jährlich im Rahmen des Rechenschaftsberichtes über die Entwicklung des Fonds».

Dazu gibt es im Rechenschaftsbericht 2023 auf Seite 350 nur einen kurzen Texthinweis beim Amt für Volkswirtschaft, wonach der von den LKW verwalteten Fonds mit einem positiven Saldo von CHF 1'728'034 Mio. abgeschlossen habe.

Dieser kurze Texthinweis ist eine sehr dünne Orientierung und so ergeben sich mir folgende Fragen an die Regierung:

- * Welches waren im Jahr 2023 die einzelnen Einnahmenpositionen des Fonds?
- * Was bedeutet in diesem Zusammenhang Energie- und Zertifikatentnahme?
- * Welches waren im Jahr 2023 die einzelnen Ausgabenpositionen, inklusive Verwaltung und Betreuung der LKW?
- * Ist es vorgesehen, künftig die Zahlen dieses wichtigen Fonds offenzulegen?

Antwort vom 08. November 2024

zu Frage 1:

Die Einnahmenpositionen des Fonds für Einspeisevergütung im Jahr 2023 waren die Förderabgabe mit CHF 5'551'039.24, die Energieentnahme mit CHF 521'221.27, die Zertifikatentnahme mit CHF 60'874.19 und die Zinsgutschrift mit CHF 17'255.12.

zu Frage 2:

Für die durch den Fonds ausbezahlten festen Einspeisevergütungen hat der Fonds für eingespeiste Energie einen Anspruch auf den Wert der Energie und der Zertifikate bzw. Herkunftsnachweise.

zu Frage 3:

Die Ausgabenpositionen im 2023 waren die Einspeisevergütung mit CHF 886'308.56, die Förderung der Investitionen in PV mit CHF 8'145'197.00 sowie die Kosten für Betreuung, Abrechnung und Anlagenkontrolle mit CHF 60'874.19.

zu Frage 4:

Die Regierung wird im Rahmen des Rechenschaftsberichts 2024 detailliertere Angaben zu den Ein- und Ausgabepositionen des Fonds für Einspeisevergütung publizieren.